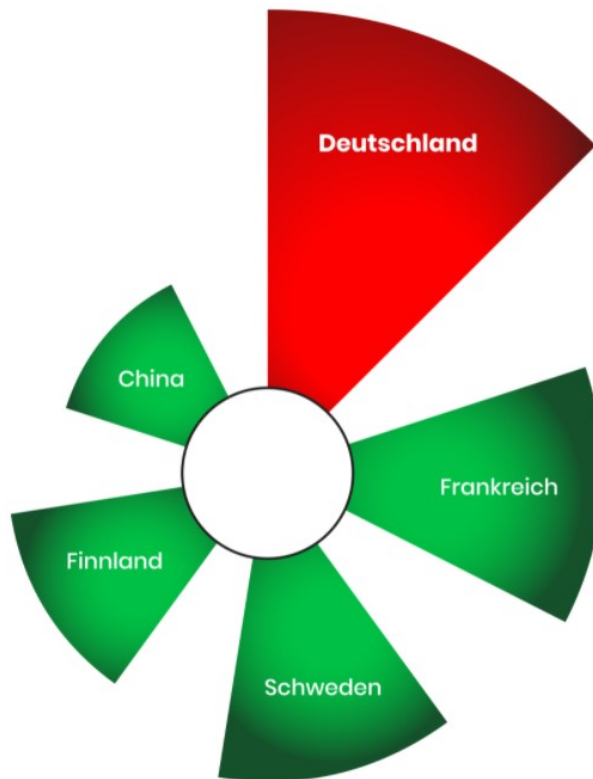


Gabor Steingart: Das deutsche Familienunternehmertum

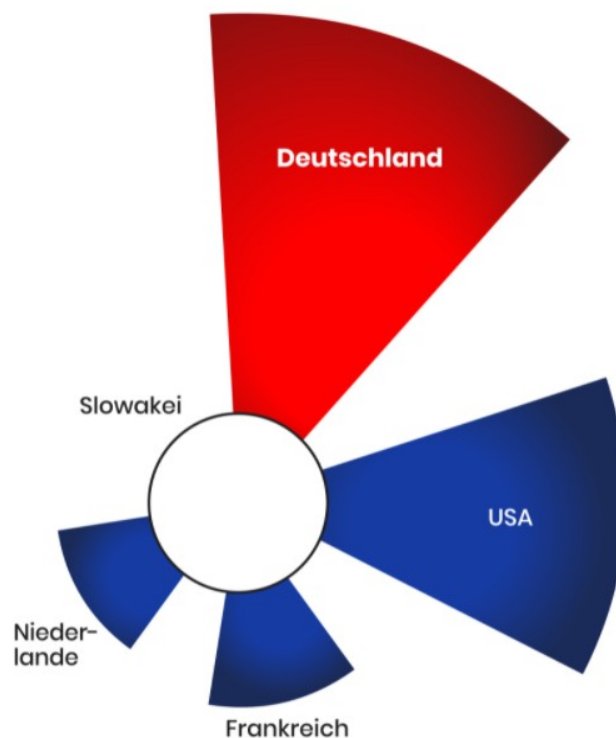
Die Familienunternehmen sind das Wertvollste, was diese Volkswirtschaft zu bieten hat. Hier findet man jene fleißigen Menschen, die von **Spitzenleistungen** träumen und nicht vom **bedingungslosen Grundeinkommen**. Hier wird nicht gegendert, sondern gearbeitet.

Stunden, die Familienunternehmen jährlich mit Steuerfragen beschäftigt sind:



Die größte **Enttäuschung** im Leben der Familienunternehmer ist die Art und Weise, wie der **Staat** sie behandelt. Sie werden in den **Sonntagsreden der Politiker** gelobt und montags bis freitags rücken ihnen die **Bürokraten** und **Steuerbeamten** auf den Pelz. Man will sie dirigieren, reglementieren und von den **Früchten ihrer Arbeit** profitieren.

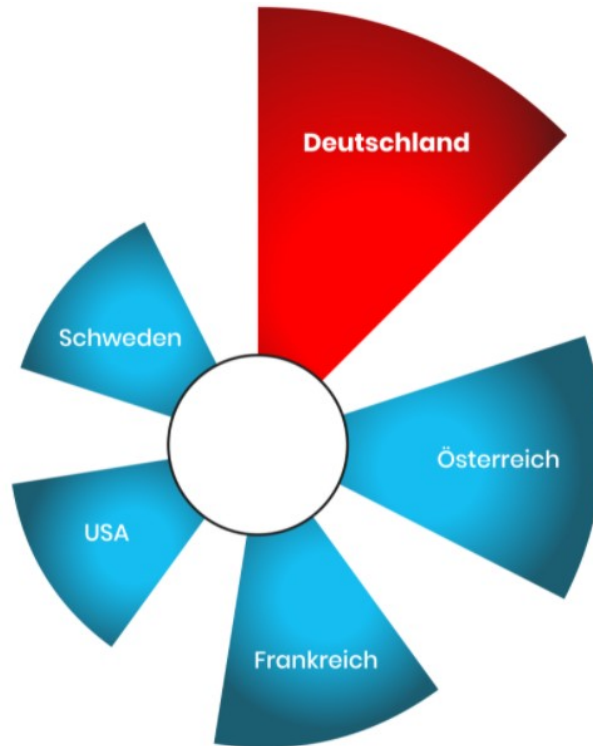
Erbschaftssteuerlast im internationalen Vergleich:



Anmerkung (nicht im Original): In Österreich wird seit dem 1. August 2008 keine Erbschafts- und Schenkungssteuer mehr erhoben. Bei Grundstücksvererbungen und -schenkungen fällt jedoch eine Grunderwerbsteuer an.

Der **Familienunternehmer** ist für viele Politiker nicht mehr als die **Melkkuh**, der sie mit **kalten Händen** ans Euter fassen. Weil sie glauben, dass das bei den **kleinen Leuten** gut ankommt. Weil sie denken, so kann man **Wahlen** gewinnen. Weil sie die **Großkonzerne** mit ihren **steueroptimierten Holdingzentralen** in Luxemburg, Irland und auf den Cayman Islands nicht zu packen kriegen.

Maßgetreue Darstellung der Energiekosten:



Wenn wir aus dieser **Pandemie** jedoch eines gelernt haben sollten, dann dieses: Die **heimischen Familienunternehmer** sind der wichtigste **nachwachsende Rohstoff**, den dieses Land zu bieten hat. Vielleicht sollten wir die kleinen und mittleren Unternehmen **nicht melken**, sondern **streicheln**. Dafür braucht es womöglich gar keinen neuen Steuerrabatt, sondern nur eine Extraportion Respekt.

Und wie wäre es eigentlich, wir würden etwas ganz und gar Verrücktes tun – und von den Familienunternehmern lernen? Nicht nur von ihrer unternehmerischen **Ambition**, sondern von ihrem **persönlichen Mut**, diese Ambition gegen die **Zumutungen des Alltags** zu verteidigen. Zuweilen ist **Unternehmersein** nur ein anderes Wort für **Schmerztherapie**.

(Steingarts Morning Briefing vom 02.06.2021)

Anmerkung

Das ist eine Schande für Deutschland.
Die zuständigen Politiker sollten sich schämen.
Es ist erstaunlich, dass nur wenige Firmen das Land verlassen haben.